

Stand 15.10.2019

Factsheet Tschechien

Energetische Sanierung von Gebäuden

1. Anwendungsbereiche und Technologieschwerpunkt der AHK-Geschäftsreise	
1.1 Anteil und Förderung erneuerbarer Energien	
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2018 ¹	12,72 %
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%]	Erhöhung des Anteils EE am Bruttoenergieverbrauch im Jahr 2020 auf 15,3 % laut der Richtlinie 2009/28/ES über Nutzung von EEQ und 10,8 % im Verkehr
Prognose Anteil EE [%]	15,3 % (neues Ziel für 2020 laut der Novelle des Nationalen Aktionsplans, ursprüngliches Ziel für 2020 war 13 %)
1.2 Relevante Informationen zur Energieeffizienz	
Welche Ziele werden im Energieeffizienz-Bereich verfolgt?	Energieeinsparung in Höhe von 47,84 PJ (13,29 TWh) bis 2020 auf Endenergieverbrauch. (Grundlage ist der Nationale Aktionsplan, Richtlinie 2012/27/EU über Energieeffizienz)
1.3 Potenziale im Technologiefokus	

Beschreibung der Potenziale im Technologieschwerpunkt (bitte prägnant, gern mit wichtigsten Kennzahlen z.B. zum jeweiligen Energieträger/Technologie)

- Gegenwärtiger Entwicklungsstand**
 Seit 1.1.2018 mussten alle Neubauten mit mehr als 1.500 qm Nutzfläche dem Standard eines Nullenergiehauses entsprechen. Seit 1.1.2019 wurde diese Regelung auf Gebäude ab 350 qm ausgeweitet, bevor ab 2020 alle Neubauten davon betroffen sind. Für öffentliche Gebäude gelten diese Vorgaben bereits früher. Schon zum 1.1.2013 wurde die Verpflichtung erweitert, Energieausweise für Gebäude zu beschaffen. Sie gilt nun auch für Neubauten unter 1.000 qm Grundfläche. Seit 2015 mussten alle anderen Eigentümer von Altbauten, deren Grundfläche größer als 1.500 qm ist, Energieausweise vorlegen können, seit 1.1.2019 gilt das für sämtliche Immobilien.
 Im Industriebereich sowie im Gebäudebereich steht Reduzierung von CO₂-Emissionen im Fokus.
- Wichtigste Anwendungsgebiete**
 Energetische Sanierung von Wohn- und Gewerbegebäuden und Industrieanlagen, nachhaltige Gebäude
 Revitalisierung von Brownfields im Bezug auf energieeffiziente Gebäude
 Innovative Technologien für Energieeinsparungen, Nachhaltige Materialien, grüne Dächer und Fassaden, Kühlung und Heizung von Gebäuden, Nutzung von EE-Anlagen, Automatisierung von Gebäuden
- Förderinstrumente**
Staatlicher Fond für Umwelt – Neues Grünes Licht für Einsparungen (für Familien- und Wohnhäuser) – gefördert wird: Wärmedämmung, grüne Dächer, Schattentechnik, Wärmenutzung aus Abwasser, Thermische und Solaranlagen, Wärmerückgewinnung
Operationsprogramm für Umwelt (für öffentliche Gebäude) – gefördert wird: Nutzung der EEQ, Senkung des Energieaufwands
Operationsprogramm für Unternehmen und Innovationen für Wettbewerbsfähigkeit (für Unternehmen) - gefördert wird: Wärmedämmung, Beleuchtung, Modernisierung der Anlagen für eigenen Energieverbrauch, Installation von EE-Anlagen für eigenen Verbrauch usw.
- Öffentliche Institutionen, Verbände, Forschungsinstitute**
 Ministerium für Entwicklung
 Ministerium für Umwelt

¹ http://www.ery.cz/documents/10540/4580207/Rocni_zprava_provaz_ES_2018.pdf/1420388b-8eb6-4424-9ad9-c06a57b5326c, S. 29, Energieregulierungsbehörde

Ministerium für Industrie und Handel
Staatlicher Fond für Umweltschutz
Passivhauszentrum
Tschechisches Rat für energieeffiziente Gebäude
Technische Universität Prag – Zentrum für energieeffiziente Gebäude
TZB.Info – Fachportal für Gebäudeeffizienz

2. Geschäftsmöglichkeiten

In welchen Anwendungsbereichen bieten sich die größten Chancen für deutsche Unternehmen?	Innovative Technologien für Energieeinsparungen Nachhaltige Materialien grüne Dächer und Fassaden Kühlung und Heizung von Gebäuden Nutzung von EE-Anlagen Automatisierung von Gebäuden Wärmedämmung
Sind in den nächsten Jahren größere Projekte bzw. Ausschreibungen für energetische Sanierung von Gebäuden geplant, die für dt. Unternehmen relevant sind?	Große Projekte werden öffentlich ausgeschreiben https://www.vestnikverejnychzakazek.cz/
Welche Akteure des Zielmarkts werden zur Fachkonferenz der AHK-Geschäftsreise geladen?	Unternehmensvertreter aus dem Gebäudebereich, Betreiber und Inhaber von Gebäuden Vertreter von Städten und Gemeinden Developers Architekten, Projektplaner Unternehmensvertreter aus dem Industriebereich, Betreiber von Industrieanlagen Vertreter von tschechischen Fachverbänden und Universitäten Medien Multiplikatoren

3. Strommarkt

Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2018 ²	Thermische					Gesamt
	Kraftwerke (Kohle/Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige	
	11 075,4	/	4290	4637	/	
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2018	0,16 -0,20 (je nach Verbrauch)					
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2018	0,20					
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Der Strompreis wird nicht subventioniert.					
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Die Liberalisierung des Strommarkts startete mit dem Energiegesetz Nr. 458/2000 Slg. im Jahre 2000. Seit 2002 haben die Großabnehmer die Möglichkeit einen Stromlieferant zu wählen und seit dem 01.01.2006 ist der Strommarkt auch für Haushalte voll liberalisiert, d.h. alle Kundengruppen haben die Möglichkeit, die Stromlieferanten frei zu wählen. Zu den bedeutendsten Stromhändlern zählen: ČEZ Prodej s.r.o., E.ON Energie a.s., Pražská energetika a.s., EP Energy Trading, a.s. und innogy, Elektrárny Opatovice a.s.					

² http://www.eru.cz/documents/10540/4580207/Rocni_zprava_provoz_ES_2018.pdf/1420388b-8eb6-4424-9ad9-c06a57b5326c
Energeregulierungsbehörde

Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze? ³	Firma ČEPS a.s. (kontrolliert durch den Staat) http://www.ceps.cz/ENG/Pages/default.aspx												
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Die Bedingungen für den Anschluss von EE-Anlagen sind durch die Energieregulierungsbehörde reguliert, Gesetz Nr. 458/2000 Slg. Aus dem Gesetz Nr. 180/2005 Slg. (Gesetz zur Förderung der Nutzung von erneuerbaren Energiequellen) ergibt sich für den Betreiber des Übertragungs- oder Verteilungsnetzes die Pflicht, den aus den erneuerbaren Energien erzeugten Strom in das System einzuspeisen und dafür eine Vergütung an den Erzeuger auszusahlen.												
4. Wärmemarkt													
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ], 2018 ⁴	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kohle</th> <th>Erdöl</th> <th>Erdgas</th> <th>Nuklear</th> <th>EE</th> <th>Sonstige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>52 220</td> <td>90,9</td> <td>22 076,6</td> <td>236,4</td> <td>6 366,2</td> <td>7 560,9</td> </tr> </tbody> </table>	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige	52 220	90,9	22 076,6	236,4	6 366,2	7 560,9
Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige								
52 220	90,9	22 076,6	236,4	6 366,2	7 560,9								
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	Die größten Wärmeproduzenten sind: Veolia Energie ČR, a.s., Pražská teplárenská und ČEZ a.s., Teplárny Brno.												
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	Die Kosten für die Herstellung von Wärme sind vom Staat reguliert, der Preis hängt von der Brennstoffart ab.												

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

AHK Tschechien
Renáta Knollová
Telefon: +420 221 490 364
E-Mail: knollova@dtihk.cz

³ www.ceps.cz

⁴ http://www.ery.cz/documents/10540/5391330/Zprava_o_provozu_TS_2018.pdf/bec4c828-cc45-4c94-89dd-f156bf49165c,
Energieregulierungsbehörde, s. 9